

Fusion der CSU in Reith und Oberthulba ist jetzt perfekt

Bisheriger Oberthulbaer Vorsitzender Gerhard Karg an der Spitze des neuen Vorstands

(ub) Die CSU Oberthulba und Thulba gehen jetzt in eine gemeinsame Zukunft: Im Reither Sportheim beschlossen die Mitglieder endgültig und einstimmig die Fusion der beiden Ortsverbände, die nun zusammen 108 Mitglieder zählen. An der Spitze des neuen Vorstands steht Gerhard Karg, der bisherige Oberthulbaer CSU-Vorsitzende.

Die vorausgegangenen Fusionsgespräche seien harmonisch verlaufen, fasste Karg zusammen. Dies zeigte sich auch bei der reibungslosen Wahl des neuen Vorstands, die Altlandrat Herbert Neder abwickelte.

Stellvertreter von Gerhard Karg sind Reiner Werner, Johannes Schmück und Mario Götz. Zum Schatzmeister wurde als Nachfolgerin von Günther Straub, der dieses Amt Jahrzehntlang innehatte, Monika Vorndran gewählt. Schriftführer bleibt Georg Schießler.

Zu wählen waren im neuen gemeinsamen Ortsverband auch neun Beisitzer. Sie sind: Michael Schneider, Andreas Täuber, Richard Bahn, Albrecht Eyrich-Halbig, Gerhard Füller, Vera Söder, Gerhard Adam, Herbert Winter und Hermann Seifried. Die Kassenprüfer sind weiterhin Bernd Keller und Reinhold Walter.

Trotz der Verluste der CSU bayernweit, könne sich das Ergebnis im Kreis wie auch in den beiden Ortsverbänden noch sehen lassen, blickte Karg auf das Wahljahr 2008 zurück. „So wie wir hier gewählt haben, sind wir aber in München nicht berücksichtigt worden“, klagte der Ortsvorsitzende allerdings.

Der Thulbaer Vorsitzende Reiner Werner bedauerte bei seinem Rückblick insbesondere die Verluste bei den Zweitstimmen. Das Zusammengehen der beiden Ortsverbände stellte er als sinnvoll und richtig heraus, auch wenn ihm die Auflösung des eigenen Ortsverbandes nicht leicht gefallen sei.

Zusammen mit Kreisvorsitzendem Robert Kiesel zeichnete Karg Michael Schneider für 25-jährige und Rolf Windecker für 30-jährige Mitgliedschaft aus.

Für die Kreisversammlung wurden folgende elf Delegierte gewählt: Albrecht Eyrich-Halbig, Gerhard Karg, Herbert Neder, Gerhard Adam, Mario Götz, Johannes Schmück, Reiner Werner, Monika Vorndran, Georg Schießler, Gerhard Füller und Irmgard Heinrich. Stellvertreter: Richard Bahn, Timo Berro, Paul Bieber, Siegfried Gottwald, Bernd Keller, Norbert Kessler, Hannelore Schmitt, Barbara Schöner, Anton Schorn, Josef Waldner und Udo Weigand.